

General-Anzeiger

für Remberg, Bad Schmiedeberg und Umgegend

Amtsblatt für den Magistrat zu Remberg
Amtsgericht und versch. Gemeinden



Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.
Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer M. durch Boten in Remberg
M. in Remden, Kotta, Lubitz, Kleritz, Gommio und Gohby M. und
durch die Post M.

Anzeigenpreis: Die eingepaltene Korpuszeile oder deren Raum Pfg. die
eingepaltene Zeilezeile: Pfg. Beilagen: Pfg. für das Hundert, aus-
schließlich Postgebühren. — Schluss der Anzeigenannahme vormittags 10 Uhr,
größere Anzeigen tags zuvor.

Wochenpreis: Monatslich für Abholer 1,25, frei Haus durch Boten 1,35, durch die Post 1,40 Mark.

Anzeigen: Zeit-Beile 15, Kleinzeile 40 Pfennige

Nr. 114

Remberg, Donnerstag, den 27. September 1928

30. Jahrg

Spolierrohrschellen

ist als gefunden abgegeben worden.

Remberg, den 26. September 1928

Die Polizeiverwaltung.

Mütterberatungsstunde

im Bürgeraal.

Remberg, den 23. September 1928.

Der Magistrat.

Aus der Heimat und dem Reich.

Remberg, den 26. September 1928.

* **Räucher.** Nach der Fortführung muß auf Räucher den Abwender seinen Namen, Stand und Wohnort nebst Wohnung angegeben. Es genügt nicht, wenn ein Zettel mit diesen Angaben eingeklebt wird. Auf der Postkarte müssen die Angaben zu lesen sein. Ferner wird darauf hingewiesen, daß sowohl Briefkästen als auch sonstige Briefkästen im Saargebiet zulässig sind.

* **Sport.** Am vergangenen Sonntag brachte der Männer-Turn-Verein seine diesjährigen Breitsportleistungen im Volks-Turnen zum Ausdruck. Nachfolgend geben wir die erzielten Leistungen bekannt: 100 m-Lauf: 1. R. Ludy mit 11,8 Sek., 2. F. Ludy mit 11,9 Sek., 3. W. Wegmann mit 12,2 Sek., 4. W. Ludy mit 12,8 Sek., 5. W. Wegmann mit 13,2 Sek., 6. W. Ludy mit 13,8 Sek., 7. W. Wegmann mit 14,2 Sek., 8. W. Ludy mit 14,8 Sek., 9. W. Wegmann mit 15,2 Sek., 10. W. Ludy mit 15,8 Sek., 11. W. Wegmann mit 16,2 Sek., 12. W. Ludy mit 16,8 Sek., 13. W. Wegmann mit 17,2 Sek., 14. W. Ludy mit 17,8 Sek., 15. W. Wegmann mit 18,2 Sek., 16. W. Ludy mit 18,8 Sek., 17. W. Wegmann mit 19,2 Sek., 18. W. Ludy mit 19,8 Sek., 19. W. Wegmann mit 20,2 Sek., 20. W. Ludy mit 20,8 Sek., 21. W. Wegmann mit 21,2 Sek., 22. W. Ludy mit 21,8 Sek., 23. W. Wegmann mit 22,2 Sek., 24. W. Ludy mit 22,8 Sek., 25. W. Wegmann mit 23,2 Sek., 26. W. Ludy mit 23,8 Sek., 27. W. Wegmann mit 24,2 Sek., 28. W. Ludy mit 24,8 Sek., 29. W. Wegmann mit 25,2 Sek., 30. W. Ludy mit 25,8 Sek., 31. W. Wegmann mit 26,2 Sek., 32. W. Ludy mit 26,8 Sek., 33. W. Wegmann mit 27,2 Sek., 34. W. Ludy mit 27,8 Sek., 35. W. Wegmann mit 28,2 Sek., 36. W. Ludy mit 28,8 Sek., 37. W. Wegmann mit 29,2 Sek., 38. W. Ludy mit 29,8 Sek., 39. W. Wegmann mit 30,2 Sek., 40. W. Ludy mit 30,8 Sek., 41. W. Wegmann mit 31,2 Sek., 42. W. Ludy mit 31,8 Sek., 43. W. Wegmann mit 32,2 Sek., 44. W. Ludy mit 32,8 Sek., 45. W. Wegmann mit 33,2 Sek., 46. W. Ludy mit 33,8 Sek., 47. W. Wegmann mit 34,2 Sek., 48. W. Ludy mit 34,8 Sek., 49. W. Wegmann mit 35,2 Sek., 50. W. Ludy mit 35,8 Sek., 51. W. Wegmann mit 36,2 Sek., 52. W. Ludy mit 36,8 Sek., 53. W. Wegmann mit 37,2 Sek., 54. W. Ludy mit 37,8 Sek., 55. W. Wegmann mit 38,2 Sek., 56. W. Ludy mit 38,8 Sek., 57. W. Wegmann mit 39,2 Sek., 58. W. Ludy mit 39,8 Sek., 59. W. Wegmann mit 40,2 Sek., 60. W. Ludy mit 40,8 Sek., 61. W. Wegmann mit 41,2 Sek., 62. W. Ludy mit 41,8 Sek., 63. W. Wegmann mit 42,2 Sek., 64. W. Ludy mit 42,8 Sek., 65. W. Wegmann mit 43,2 Sek., 66. W. Ludy mit 43,8 Sek., 67. W. Wegmann mit 44,2 Sek., 68. W. Ludy mit 44,8 Sek., 69. W. Wegmann mit 45,2 Sek., 70. W. Ludy mit 45,8 Sek., 71. W. Wegmann mit 46,2 Sek., 72. W. Ludy mit 46,8 Sek., 73. W. Wegmann mit 47,2 Sek., 74. W. Ludy mit 47,8 Sek., 75. W. Wegmann mit 48,2 Sek., 76. W. Ludy mit 48,8 Sek., 77. W. Wegmann mit 49,2 Sek., 78. W. Ludy mit 49,8 Sek., 79. W. Wegmann mit 50,2 Sek., 80. W. Ludy mit 50,8 Sek., 81. W. Wegmann mit 51,2 Sek., 82. W. Ludy mit 51,8 Sek., 83. W. Wegmann mit 52,2 Sek., 84. W. Ludy mit 52,8 Sek., 85. W. Wegmann mit 53,2 Sek., 86. W. Ludy mit 53,8 Sek., 87. W. Wegmann mit 54,2 Sek., 88. W. Ludy mit 54,8 Sek., 89. W. Wegmann mit 55,2 Sek., 90. W. Ludy mit 55,8 Sek., 91. W. Wegmann mit 56,2 Sek., 92. W. Ludy mit 56,8 Sek., 93. W. Wegmann mit 57,2 Sek., 94. W. Ludy mit 57,8 Sek., 95. W. Wegmann mit 58,2 Sek., 96. W. Ludy mit 58,8 Sek., 97. W. Wegmann mit 59,2 Sek., 98. W. Ludy mit 59,8 Sek., 99. W. Wegmann mit 60,2 Sek., 100. W. Ludy mit 60,8 Sek., 101. W. Wegmann mit 61,2 Sek., 102. W. Ludy mit 61,8 Sek., 103. W. Wegmann mit 62,2 Sek., 104. W. Ludy mit 62,8 Sek., 105. W. Wegmann mit 63,2 Sek., 106. W. Ludy mit 63,8 Sek., 107. W. Wegmann mit 64,2 Sek., 108. W. Ludy mit 64,8 Sek., 109. W. Wegmann mit 65,2 Sek., 110. W. Ludy mit 65,8 Sek., 111. W. Wegmann mit 66,2 Sek., 112. W. Ludy mit 66,8 Sek., 113. W. Wegmann mit 67,2 Sek., 114. W. Ludy mit 67,8 Sek., 115. W. Wegmann mit 68,2 Sek., 116. W. Ludy mit 68,8 Sek., 117. W. Wegmann mit 69,2 Sek., 118. W. Ludy mit 69,8 Sek., 119. W. Wegmann mit 70,2 Sek., 120. W. Ludy mit 70,8 Sek., 121. W. Wegmann mit 71,2 Sek., 122. W. Ludy mit 71,8 Sek., 123. W. Wegmann mit 72,2 Sek., 124. W. Ludy mit 72,8 Sek., 125. W. Wegmann mit 73,2 Sek., 126. W. Ludy mit 73,8 Sek., 127. W. Wegmann mit 74,2 Sek., 128. W. Ludy mit 74,8 Sek., 129. W. Wegmann mit 75,2 Sek., 130. W. Ludy mit 75,8 Sek., 131. W. Wegmann mit 76,2 Sek., 132. W. Ludy mit 76,8 Sek., 133. W. Wegmann mit 77,2 Sek., 134. W. Ludy mit 77,8 Sek., 135. W. Wegmann mit 78,2 Sek., 136. W. Ludy mit 78,8 Sek., 137. W. Wegmann mit 79,2 Sek., 138. W. Ludy mit 79,8 Sek., 139. W. Wegmann mit 80,2 Sek., 140. W. Ludy mit 80,8 Sek., 141. W. Wegmann mit 81,2 Sek., 142. W. Ludy mit 81,8 Sek., 143. W. Wegmann mit 82,2 Sek., 144. W. Ludy mit 82,8 Sek., 145. W. Wegmann mit 83,2 Sek., 146. W. Ludy mit 83,8 Sek., 147. W. Wegmann mit 84,2 Sek., 148. W. Ludy mit 84,8 Sek., 149. W. Wegmann mit 85,2 Sek., 150. W. Ludy mit 85,8 Sek., 151. W. Wegmann mit 86,2 Sek., 152. W. Ludy mit 86,8 Sek., 153. W. Wegmann mit 87,2 Sek., 154. W. Ludy mit 87,8 Sek., 155. W. Wegmann mit 88,2 Sek., 156. W. Ludy mit 88,8 Sek., 157. W. Wegmann mit 89,2 Sek., 158. W. Ludy mit 89,8 Sek., 159. W. Wegmann mit 90,2 Sek., 160. W. Ludy mit 90,8 Sek., 161. W. Wegmann mit 91,2 Sek., 162. W. Ludy mit 91,8 Sek., 163. W. Wegmann mit 92,2 Sek., 164. W. Ludy mit 92,8 Sek., 165. W. Wegmann mit 93,2 Sek., 166. W. Ludy mit 93,8 Sek., 167. W. Wegmann mit 94,2 Sek., 168. W. Ludy mit 94,8 Sek., 169. W. Wegmann mit 95,2 Sek., 170. W. Ludy mit 95,8 Sek., 171. W. Wegmann mit 96,2 Sek., 172. W. Ludy mit 96,8 Sek., 173. W. Wegmann mit 97,2 Sek., 174. W. Ludy mit 97,8 Sek., 175. W. Wegmann mit 98,2 Sek., 176. W. Ludy mit 98,8 Sek., 177. W. Wegmann mit 99,2 Sek., 178. W. Ludy mit 99,8 Sek., 179. W. Wegmann mit 100,2 Sek., 180. W. Ludy mit 100,8 Sek., 181. W. Wegmann mit 101,2 Sek., 182. W. Ludy mit 101,8 Sek., 183. W. Wegmann mit 102,2 Sek., 184. W. Ludy mit 102,8 Sek., 185. W. Wegmann mit 103,2 Sek., 186. W. Ludy mit 103,8 Sek., 187. W. Wegmann mit 104,2 Sek., 188. W. Ludy mit 104,8 Sek., 189. W. Wegmann mit 105,2 Sek., 190. W. Ludy mit 105,8 Sek., 191. W. Wegmann mit 106,2 Sek., 192. W. Ludy mit 106,8 Sek., 193. W. Wegmann mit 107,2 Sek., 194. W. Ludy mit 107,8 Sek., 195. W. Wegmann mit 108,2 Sek., 196. W. Ludy mit 108,8 Sek., 197. W. Wegmann mit 109,2 Sek., 198. W. Ludy mit 109,8 Sek., 199. W. Wegmann mit 110,2 Sek., 200. W. Ludy mit 110,8 Sek., 201. W. Wegmann mit 111,2 Sek., 202. W. Ludy mit 111,8 Sek., 203. W. Wegmann mit 112,2 Sek., 204. W. Ludy mit 112,8 Sek., 205. W. Wegmann mit 113,2 Sek., 206. W. Ludy mit 113,8 Sek., 207. W. Wegmann mit 114,2 Sek., 208. W. Ludy mit 114,8 Sek., 209. W. Wegmann mit 115,2 Sek., 210. W. Ludy mit 115,8 Sek., 211. W. Wegmann mit 116,2 Sek., 212. W. Ludy mit 116,8 Sek., 213. W. Wegmann mit 117,2 Sek., 214. W. Ludy mit 117,8 Sek., 215. W. Wegmann mit 118,2 Sek., 216. W. Ludy mit 118,8 Sek., 217. W. Wegmann mit 119,2 Sek., 218. W. Ludy mit 119,8 Sek., 219. W. Wegmann mit 120,2 Sek., 220. W. Ludy mit 120,8 Sek., 221. W. Wegmann mit 121,2 Sek., 222. W. Ludy mit 121,8 Sek., 223. W. Wegmann mit 122,2 Sek., 224. W. Ludy mit 122,8 Sek., 225. W. Wegmann mit 123,2 Sek., 226. W. Ludy mit 123,8 Sek., 227. W. Wegmann mit 124,2 Sek., 228. W. Ludy mit 124,8 Sek., 229. W. Wegmann mit 125,2 Sek., 230. W. Ludy mit 125,8 Sek., 231. W. Wegmann mit 126,2 Sek., 232. W. Ludy mit 126,8 Sek., 233. W. Wegmann mit 127,2 Sek., 234. W. Ludy mit 127,8 Sek., 235. W. Wegmann mit 128,2 Sek., 236. W. Ludy mit 128,8 Sek., 237. W. Wegmann mit 129,2 Sek., 238. W. Ludy mit 129,8 Sek., 239. W. Wegmann mit 130,2 Sek., 240. W. Ludy mit 130,8 Sek., 241. W. Wegmann mit 131,2 Sek., 242. W. Ludy mit 131,8 Sek., 243. W. Wegmann mit 132,2 Sek., 244. W. Ludy mit 132,8 Sek., 245. W. Wegmann mit 133,2 Sek., 246. W. Ludy mit 133,8 Sek., 247. W. Wegmann mit 134,2 Sek., 248. W. Ludy mit 134,8 Sek., 249. W. Wegmann mit 135,2 Sek., 250. W. Ludy mit 135,8 Sek., 251. W. Wegmann mit 136,2 Sek., 252. W. Ludy mit 136,8 Sek., 253. W. Wegmann mit 137,2 Sek., 254. W. Ludy mit 137,8 Sek., 255. W. Wegmann mit 138,2 Sek., 256. W. Ludy mit 138,8 Sek., 257. W. Wegmann mit 139,2 Sek., 258. W. Ludy mit 139,8 Sek., 259. W. Wegmann mit 140,2 Sek., 260. W. Ludy mit 140,8 Sek., 261. W. Wegmann mit 141,2 Sek., 262. W. Ludy mit 141,8 Sek., 263. W. Wegmann mit 142,2 Sek., 264. W. Ludy mit 142,8 Sek., 265. W. Wegmann mit 143,2 Sek., 266. W. Ludy mit 143,8 Sek., 267. W. Wegmann mit 144,2 Sek., 268. W. Ludy mit 144,8 Sek., 269. W. Wegmann mit 145,2 Sek., 270. W. Ludy mit 145,8 Sek., 271. W. Wegmann mit 146,2 Sek., 272. W. Ludy mit 146,8 Sek., 273. W. Wegmann mit 147,2 Sek., 274. W. Ludy mit 147,8 Sek., 275. W. Wegmann mit 148,2 Sek., 276. W. Ludy mit 148,8 Sek., 277. W. Wegmann mit 149,2 Sek., 278. W. Ludy mit 149,8 Sek., 279. W. Wegmann mit 150,2 Sek., 280. W. Ludy mit 150,8 Sek., 281. W. Wegmann mit 151,2 Sek., 282. W. Ludy mit 151,8 Sek., 283. W. Wegmann mit 152,2 Sek., 284. W. Ludy mit 152,8 Sek., 285. W. Wegmann mit 153,2 Sek., 286. W. Ludy mit 153,8 Sek., 287. W. Wegmann mit 154,2 Sek., 288. W. Ludy mit 154,8 Sek., 289. W. Wegmann mit 155,2 Sek., 290. W. Ludy mit 155,8 Sek., 291. W. Wegmann mit 156,2 Sek., 292. W. Ludy mit 156,8 Sek., 293. W. Wegmann mit 157,2 Sek., 294. W. Ludy mit 157,8 Sek., 295. W. Wegmann mit 158,2 Sek., 296. W. Ludy mit 158,8 Sek., 297. W. Wegmann mit 159,2 Sek., 298. W. Ludy mit 159,8 Sek., 299. W. Wegmann mit 160,2 Sek., 300. W. Ludy mit 160,8 Sek., 301. W. Wegmann mit 161,2 Sek., 302. W. Ludy mit 161,8 Sek., 303. W. Wegmann mit 162,2 Sek., 304. W. Ludy mit 162,8 Sek., 305. W. Wegmann mit 163,2 Sek., 306. W. Ludy mit 163,8 Sek., 307. W. Wegmann mit 164,2 Sek., 308. W. Ludy mit 164,8 Sek., 309. W. Wegmann mit 165,2 Sek., 310. W. Ludy mit 165,8 Sek., 311. W. Wegmann mit 166,2 Sek., 312. W. Ludy mit 166,8 Sek., 313. W. Wegmann mit 167,2 Sek., 314. W. Ludy mit 167,8 Sek., 315. W. Wegmann mit 168,2 Sek., 316. W. Ludy mit 168,8 Sek., 317. W. Wegmann mit 169,2 Sek., 318. W. Ludy mit 169,8 Sek., 319. W. Wegmann mit 170,2 Sek., 320. W. Ludy mit 170,8 Sek., 321. W. Wegmann mit 171,2 Sek., 322. W. Ludy mit 171,8 Sek., 323. W. Wegmann mit 172,2 Sek., 324. W. Ludy mit 172,8 Sek., 325. W. Wegmann mit 173,2 Sek., 326. W. Ludy mit 173,8 Sek., 327. W. Wegmann mit 174,2 Sek., 328. W. Ludy mit 174,8 Sek., 329. W. Wegmann mit 175,2 Sek., 330. W. Ludy mit 175,8 Sek., 331. W. Wegmann mit 176,2 Sek., 332. W. Ludy mit 176,8 Sek., 333. W. Wegmann mit 177,2 Sek., 334. W. Ludy mit 177,8 Sek., 335. W. Wegmann mit 178,2 Sek., 336. W. Ludy mit 178,8 Sek., 337. W. Wegmann mit 179,2 Sek., 338. W. Ludy mit 179,8 Sek., 339. W. Wegmann mit 180,2 Sek., 340. W. Ludy mit 180,8 Sek., 341. W. Wegmann mit 181,2 Sek., 342. W. Ludy mit 181,8 Sek., 343. W. Wegmann mit 182,2 Sek., 344. W. Ludy mit 182,8 Sek., 345. W. Wegmann mit 183,2 Sek., 346. W. Ludy mit 183,8 Sek., 347. W. Wegmann mit 184,2 Sek., 348. W. Ludy mit 184,8 Sek., 349. W. Wegmann mit 185,2 Sek., 350. W. Ludy mit 185,8 Sek., 351. W. Wegmann mit 186,2 Sek., 352. W. Ludy mit 186,8 Sek., 353. W. Wegmann mit 187,2 Sek., 354. W. Ludy mit 187,8 Sek., 355. W. Wegmann mit 188,2 Sek., 356. W. Ludy mit 188,8 Sek., 357. W. Wegmann mit 189,2 Sek., 358. W. Ludy mit 189,8 Sek., 359. W. Wegmann mit 190,2 Sek., 360. W. Ludy mit 190,8 Sek., 361. W. Wegmann mit 191,2 Sek., 362. W. Ludy mit 191,8 Sek., 363. W. Wegmann mit 192,2 Sek., 364. W. Ludy mit 192,8 Sek., 365. W. Wegmann mit 193,2 Sek., 366. W. Ludy mit 193,8 Sek., 367. W. Wegmann mit 194,2 Sek., 368. W. Ludy mit 194,8 Sek., 369. W. Wegmann mit 195,2 Sek., 370. W. Ludy mit 195,8 Sek., 371. W. Wegmann mit 196,2 Sek., 372. W. Ludy mit 196,8 Sek., 373. W. Wegmann mit 197,2 Sek., 374. W. Ludy mit 197,8 Sek., 375. W. Wegmann mit 198,2 Sek., 376. W. Ludy mit 198,8 Sek., 377. W. Wegmann mit 199,2 Sek., 378. W. Ludy mit 199,8 Sek., 379. W. Wegmann mit 200,2 Sek., 380. W. Ludy mit 200,8 Sek., 381. W. Wegmann mit 201,2 Sek., 382. W. Ludy mit 201,8 Sek., 383. W. Wegmann mit 202,2 Sek., 384. W. Ludy mit 202,8 Sek., 385. W. Wegmann mit 203,2 Sek., 386. W. Ludy mit 203,8 Sek., 387. W. Wegmann mit 204,2 Sek., 388. W. Ludy mit 204,8 Sek., 389. W. Wegmann mit 205,2 Sek., 390. W. Ludy mit 205,8 Sek., 391. W. Wegmann mit 206,2 Sek., 392. W. Ludy mit 206,8 Sek., 393. W. Wegmann mit 207,2 Sek., 394. W. Ludy mit 207,8 Sek., 395. W. Wegmann mit 208,2 Sek., 396. W. Ludy mit 208,8 Sek., 397. W. Wegmann mit 209,2 Sek., 398. W. Ludy mit 209,8 Sek., 399. W. Wegmann mit 210,2 Sek., 400. W. Ludy mit 210,8 Sek., 401. W. Wegmann mit 211,2 Sek., 402. W. Ludy mit 211,8 Sek., 403. W. Wegmann mit 212,2 Sek., 404. W. Ludy mit 212,8 Sek., 405. W. Wegmann mit 213,2 Sek., 406. W. Ludy mit 213,8 Sek., 407. W. Wegmann mit 214,2 Sek., 408. W. Ludy mit 214,8 Sek., 409. W. Wegmann mit 215,2 Sek., 410. W. Ludy mit 215,8 Sek., 411. W. Wegmann mit 216,2 Sek., 412. W. Ludy mit 216,8 Sek., 413. W. Wegmann mit 217,2 Sek., 414. W. Ludy mit 217,8 Sek., 415. W. Wegmann mit 218,2 Sek., 416. W. Ludy mit 218,8 Sek., 417. W. Wegmann mit 219,2 Sek., 418. W. Ludy mit 219,8 Sek., 419. W. Wegmann mit 220,2 Sek., 420. W. Ludy mit 220,8 Sek., 421. W. Wegmann mit 221,2 Sek., 422. W. Ludy mit 221,8 Sek., 423. W. Wegmann mit 222,2 Sek., 424. W. Ludy mit 222,8 Sek., 425. W. Wegmann mit 223,2 Sek., 426. W. Ludy mit 223,8 Sek., 427. W. Wegmann mit 224,2 Sek., 428. W. Ludy mit 224,8 Sek., 429. W. Wegmann mit 225,2 Sek., 430. W. Ludy mit 225,8 Sek., 431. W. Wegmann mit 226,2 Sek., 432. W. Ludy mit 226,8 Sek., 433. W. Wegmann mit 227,2 Sek., 434. W. Ludy mit 227,8 Sek., 435. W. Wegmann mit 228,2 Sek., 436. W. Ludy mit 228,8 Sek., 437. W. Wegmann mit 229,2 Sek., 438. W. Ludy mit 229,8 Sek., 439. W. Wegmann mit 230,2 Sek., 440. W. Ludy mit 230,8 Sek., 441. W. Wegmann mit 231,2 Sek., 442. W. Ludy mit 231,8 Sek., 443. W. Wegmann mit 232,2 Sek., 444. W. Ludy mit 232,8 Sek., 445. W. Wegmann mit 233,2 Sek., 446. W. Ludy mit 233,8 Sek., 447. W. Wegmann mit 234,2 Sek., 448. W. Ludy mit 234,8 Sek., 449. W. Wegmann mit 235,2 Sek., 450. W. Ludy mit 235,8 Sek., 451. W. Wegmann mit 236,2 Sek., 452. W. Ludy mit 236,8 Sek., 453. W. Wegmann mit 237,2 Sek., 454. W. Ludy mit 237,8 Sek., 455. W. Wegmann mit 238,2 Sek., 456. W. Ludy mit 238,8 Sek., 457. W. Wegmann mit 239,2 Sek., 458. W. Ludy mit 239,8 Sek., 459. W. Wegmann mit 240,2 Sek., 460. W. Ludy mit 240,8 Sek., 461. W. Wegmann mit 241,2 Sek., 462. W. Ludy mit 241,8 Sek., 463. W. Wegmann mit 242,2 Sek., 464. W. Ludy mit 242,8 Sek., 465. W. Wegmann mit 243,2 Sek., 466. W. Ludy mit 243,8 Sek., 467. W. Wegmann mit 244,2 Sek., 468. W. Ludy mit 244,8 Sek., 469. W. Wegmann mit 245,2 Sek., 470. W. Ludy mit 245,8 Sek., 471. W. Wegmann mit 246,2 Sek., 472. W. Ludy mit 246,8 Sek., 473. W. Wegmann mit 247,2 Sek., 474. W. Ludy mit 247,8 Sek., 475. W. Wegmann mit 248,2 Sek., 476. W. Ludy mit 248,8 Sek., 477. W. Wegmann mit 249,2 Sek., 478. W. Ludy mit 249,8 Sek., 479. W. Wegmann mit 250,2 Sek., 480. W. Ludy mit 250,8 Sek., 481. W. Wegmann mit 251,2 Sek., 482. W. Ludy mit 251,8 Sek., 483. W. Wegmann mit 252,2 Sek., 484. W. Ludy mit 252,8 Sek., 485. W. Wegmann mit 253,2 Sek., 486. W. Ludy mit 253,8 Sek., 487. W. Wegmann mit 254,2 Sek., 488. W. Ludy mit 254,8 Sek., 489. W. Wegmann mit 255,2 Sek., 490. W. Ludy mit 255,8 Sek., 491. W. Wegmann mit 256,2 Sek., 492. W. Ludy mit 256,8 Sek., 493. W. Wegmann mit 257,2 Sek., 494. W. Ludy mit 257,8 Sek., 495. W. Wegmann mit 258,2 Sek., 496. W. Ludy mit 258,8 Sek., 497. W. Wegmann mit 259,2 Sek., 498. W. Ludy mit 259,8 Sek., 499. W. Wegmann mit 260,2 Sek., 500. W. Ludy mit 260,8 Sek., 501. W. Wegmann mit 261,2 Sek., 502. W. Ludy mit 261,8 Sek., 503. W. Wegmann mit 262,2 Sek., 504. W. Ludy mit 262,8 Sek., 505. W. Wegmann mit 263,2 Sek., 506. W. Ludy mit 263,8 Sek., 507. W. Wegmann mit 264,2 Sek., 508. W. Ludy mit 264,8 Sek., 509. W. Wegmann mit 265,2 Sek., 510. W. Ludy mit 265,8 Sek., 511. W. Wegmann mit 266,2 Sek., 512. W. Ludy mit 266,8 Sek., 513. W. Wegmann mit 267,2 Sek., 514. W. Ludy mit 267,8 Sek., 515. W. Wegmann mit 268,2 Sek., 516. W. Ludy mit 268,8 Sek., 517. W. Wegmann mit 269,2 Sek., 518. W. Ludy mit 269,8 Sek., 519. W. Wegmann mit 270,2 Sek., 520. W. Ludy mit 270,8 Sek., 521. W. Wegmann mit 271,2 Sek., 522. W. Ludy mit 271,8 Sek., 523. W. Wegmann mit 272,2 Sek., 524. W. Ludy mit 272,8 Sek., 525. W. Wegmann mit 273,2 Sek., 526. W. Ludy mit 273,8 Sek., 527. W. Wegmann mit 274,2 Sek., 528. W. Ludy mit 274,8 Sek., 529. W. Wegmann mit 275,2 Sek., 530. W. Ludy mit 275,8 Sek., 531. W. Wegmann mit 276,2 Sek., 532. W. Ludy mit 276,8 Sek., 533. W. Wegmann mit 277,2 Sek., 534. W. Ludy mit 277,8 Sek., 535. W. Wegmann mit 278,2 Sek., 536. W. Ludy mit 278,8 Sek., 537. W. Wegmann mit 279,2 Sek., 538. W. Ludy mit 279,8 Sek., 539. W. Wegmann mit 280,2 Sek., 540. W. Ludy mit 280,8 Sek., 541. W. Wegmann mit 281,2 Sek., 542. W. Ludy mit 281,8 Sek., 543. W. Wegmann mit 282,2 Sek., 544. W. Ludy mit 282,8 Sek., 545. W. Wegmann mit 283,2 Sek., 546. W. Ludy mit 283,8 Sek., 547. W. Wegmann mit 284,2 Sek., 548. W. Ludy mit 284,8 Sek., 549. W. Wegmann mit 285,2 Sek., 550. W. Ludy mit 285,8 Sek., 551. W. Wegmann mit 286,2 Sek., 552. W. Ludy mit 286,8 Sek., 553. W. Wegmann mit 287,2 Sek., 554. W. Ludy mit 287,8 Sek., 555. W. Wegmann mit 288,2 Sek., 556. W. Ludy mit 288,8 Sek., 557. W. Wegmann mit 289,2 Sek., 558. W. Ludy mit 289,8 Sek., 559. W. Wegmann mit 290,2 Sek., 560. W. Ludy mit 290,8 Sek., 561. W. Wegmann mit 291,2 Sek., 562. W. Ludy mit 291,8 Sek., 563. W. Wegmann mit 292,2 Sek., 564. W. Ludy mit 292,8 Sek., 565. W. Wegmann mit 293,2 Sek., 566. W. Ludy mit 293,8 Sek., 567. W. Wegmann mit 294,2 Sek., 568. W. Ludy mit 294,8 Sek., 569. W. Wegmann mit 295,2 Sek., 570. W. Ludy mit 295,8 Sek., 571. W. Wegmann mit 296,2 Sek., 572. W. Ludy mit 296,8 Sek., 573. W. Wegmann mit 297,2 Sek., 574. W. Ludy mit 297,8 Sek., 575. W. Wegmann mit 298,2 Sek., 576. W. Ludy mit 298,8 Sek., 577. W. Wegmann mit 299,2 Sek., 578. W. Ludy mit 299,8 Sek., 579. W. Wegmann mit 300,2 Sek., 580. W. Ludy mit 300,8 Sek., 581. W. Wegmann mit 301,2 Sek., 582. W. Ludy mit 301,8 Sek., 583. W. Wegmann mit 302,2 Sek., 584. W. Ludy mit 302,8 Sek., 585. W. Wegmann mit 303,2 Sek., 586. W. Ludy mit 303,8 Sek., 587. W. Wegmann mit 304,2 Sek., 588. W. Ludy mit 304,8 Sek., 589. W. Wegmann mit 305,2 Sek., 590. W. Ludy mit 305,8 Sek., 591. W. Wegmann mit 306,2 Sek., 592. W. Ludy mit 306,8 Sek., 593. W. Wegmann mit 307,2 Sek., 594. W. Ludy mit 307,8 Sek., 595. W. Wegmann mit 308,2 Sek., 596. W. Ludy mit 308,8 Sek., 597. W. Wegmann mit 309,2 Sek., 598. W. Ludy mit 309,8 Sek., 599. W. Wegmann mit 310,2 Sek., 600. W. Ludy mit 310,8 Sek., 601. W. Wegmann mit 311,2 Sek., 602. W. Ludy mit 311,8 Sek., 603. W. Wegmann mit 312,2 Sek., 604. W. Ludy mit 312,8 Sek., 605. W. Wegmann mit 313,2 Sek., 606. W. Ludy mit 313,8 Sek., 607. W. Wegmann mit 314,2 Sek., 608. W. Ludy mit 314,8 Sek., 609. W. Wegmann mit 315,2 Sek., 610. W. Ludy mit 315,8 Sek., 611. W. Wegmann mit 316,2 Sek., 612. W. Ludy mit 316,8 Sek., 613. W. Wegmann mit 317,2 Sek., 614. W. Ludy mit 317,8 Sek., 615. W. Wegmann mit 318,2 Sek., 616. W. Ludy mit 318,8 Sek., 617. W. Wegmann mit 319,2 Sek., 618. W. Ludy mit 319,8 Sek., 619. W. Wegmann mit 320,2 Sek., 620. W. Ludy mit 320,8 Sek., 621. W. Wegmann mit 321,2 Sek., 622. W. Ludy mit 321,8 Sek., 623. W. Wegmann mit 322,2 Sek., 624. W. Ludy mit 322,8 Sek., 625. W. Wegmann mit 323,2 Sek., 626. W. Ludy mit 323,8 Sek., 627. W. Wegmann mit 324,2 Sek., 628. W. Ludy mit 324,8 Sek., 629. W. Wegmann mit 325,2 Sek., 630. W. Ludy mit 325,8 Sek., 631. W. Wegmann mit 326,2 Sek., 632. W. Ludy mit 326,8 Sek., 633. W. Wegmann mit 327,2 Sek., 634. W. Ludy mit 3

prechung eingeladen, an der außer Herrern der Zentralredaktion, der Landratsämter, des Getreidehandels und der Müller, u. a. auch der Referent des Kölner Bankiervereins Dr. S. M. J. teilnahm.

Alle Anwesenden waren sich darüber einig, daß die von Dr. Solmsen in Köln gemachten Vorschläge eine dringende Unterlage für die Ausgestaltung des Lagergesetzes darstellen, und daß neben der Schaffung der wichtigsten Voraussetzungen auch ein abschließender Ausbau der einschlägigen Gesetzgebung ins Auge zu fassen sei.

Zur weiteren Klärung der Angelegenheit wird demnächst vom Reichs Ernährungsminister ein kleinerer Kreis von Sachverständigen einberufen werden.

Aus dem Gerichtssaal.

Ein 16jähriger Mörder abgerichtet. Vor dem Jugendgericht Westermünde fand sich die Mordtat eines jugendlichen Ehepaars, die feinerzeit an der ganzen Unterwelt große Bekantheit hervorgerufen hatte. Am 27. Februar wurde abends in Köln die 16jährige Wenne Labing ermordet aufgefunden. Am anderen Morgen stellte sich der Mörder, der 16jährige Adolf Klingenberg, genannt Stahlhut, der Gendarmerei. Der jugendliche Schwerebroder, der sich wegen mütterlicher Familienverhältnisse Anfang 1927 zwischen Bremen und Vegesack auf die Eisenbahnlinien legte, um seinem Leben ein Ende zu machen, wobei er schwer verkrüppelt wurde, wurde von den Zeugen als ein geistig normaler, aber arbeitsföhrer Mensch geschildert. Der Staatsanwalt beantragte die Höchststrafe von 10 Jahren Gefängnis. Das Gericht beurteilte den Angeklagten zu 6 Jahren Gefängnis ohne Strafaussetzung. Der Mörder hörte sich den Urteilspruch ganz gelassen an. Gegenwärtig steht er in der Strafkolonie.

S. Bekanntes Todesurteil. Am Montag den 10. Mai 1927 wurde in der Strafkammer 4 in Wiesbaden die im Erdgeschoss wohnende alleinstehende Witwe Flora Süßer tot in ihrem Bett aufgefunden. Am den Hals war eine Schnur gedreht. Im Munde der Toten steckte ein Knebel, an dem Kopf waren Verletzungen. Der 23jährige Arbeiter Wilhelm Sinowak aus Wien gab die Tat zu und wurde am 15. März 1928 von dem Schwurgericht wegen Mordes zum Tode und wegen Untertunens der Pflicht zum Gefängnisstrafe von 10 Jahren zum lebenslänglichen Verfall der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt. Gegen dieses Urteil legte der Verteidiger Berufung beim Reichsgericht ein. Am Montag fand Sinowak abermals vor dem Schwurgericht, das sein erstes Urteil bestätigte.

Neues aus aller Welt.

General Noble wieder im aktiven Dienst. General Noble, der wegen seiner Polarexpedition vom Luftfahrtministerium zur Disposition gestellt worden war, ist wieder zur aktiven Dienstleistung eingestuft worden.

Der italienische Ozeanflug mißglückt. Cesare Sabelli ist von St. Odrard im Staate Maine zu seinem Ozeanflug nach Nord aufgetrieben, aber bereits nach 20 Minuten wieder zum Startpunkt zurückgeführt.

44 Verletzte beim Londoner Eisenbahnunfall. Wie amtlich bekanntgegeben wird, sind bei dem Eisenbahnunfall auf der Londoner Station Charing Cross 44 Personen verletzt worden.

Englische Militärflugzeuge abgefeuert. Wie das englische Luftfahrtministerium bekannt gibt, ist in Calcutta ein Flugzeug der dortigen Seehülfswacht abgefeuert. Der Pilot, ein Fliegeroffizier, wurde getötet.

Jugendliche Diebesbande. Eine jugendliche Diebesbande wurde in Wroflang in der Nähe von Paris verhaftet, die unter Führung eines 17jährigen Jungen eine Reihe von Diebstählen begangen hat. Der Anführer selbst erwischt sich als geschickter Falschschreiber, der zunächst mit Diebstählen in der eigenen Familie begannen und seine Lehrer und benachbarte Kaufleute und Persönlichkeiten beraubt hatte.

Nahzu 2 1/2 Tausend Tote im Sturmgebiet. Nach den letzten Meldungen aus Palmbach erhöht sich die Zahl der Toten auf 400. 15 000 Obdachlose suchen Unterkunft. Von Portorico werden 1200, aus Guadeloupe 600 und von den Bahama-Inseln 40 bis 65 Tote gemeldet.

Bombenterrorist auf den Kreislauf von Keidang. Wie die „Kietung Times“ melden, wurde in der Nacht auf das Zimmer, in dem sich gerade der Kreislauf aufhielt, eine Bombe geschleudert, die auf den Fensterh Rahmen aufschlag und explodierte. Es wurde jedoch niemand verletzt.

Schießerei zwischen Streifenenden und der Polizei auf Java. Bei der Bergwerksgesellschaft Wilton auf Java kam es während eines Streiks zu Kämpfen zwischen den Arbeitern und der Polizei, wobei die Polizei von der Schußwaffe Gebrauch machte. Ein Arbeiter wurde getötet, zwei schwer und fünf leicht verletzt. Die Rädelführer der Streifenenden wurden verhaftet.



Tod einer berühmten deutschen Frauenrechtlerin.

Marie Stritt, die Begründerin des Reichsverbandes für Frauen ist 74jährig gestorben. Sie war seit 1891 in Wort und Schrift für die Frauenbewegung tätig, hat 1899-1910 den Vorsitz im Bunde deutscher Frauenvereine geführt und ist als Präsidentin des deutschen Bundes für Frauenkammern in den Jahren 1911-19 im Kampf um die politische Gleichstellung der Frauen besonders hervor.

Verhaftung einer Räuberbande in Südrussland. Wie aus Moskau gemeldet wird hat die G.P.U. in Charkow 25 Personen einer Bande verhaftet, die seit langer Zeit Überfälle auf Eisenbahnzüge und kommunizistische Organisationen verübt hatten. Die Bande soll dem außerordentlichen Gericht übergeben werden. Bei ihrer Verhaftung leisteten einige ihrer Mitglieder Widerstand und wurden erschossen. Die Verfolgung der Bande hat ein halbes Jahr in Anspruch genommen.

Schredlicher Tod eines 15jährigen. Einen schredlichen Tod erlitt ein 15jähriger Junge in Angers. Der Knabe, der von den Eltern an dem Hause gemeldet wurde, trietz während eines Tages der Nacht umher, um sich schließlich in den geschlossenen Greiser eines Fremdes zum Schlafen niederzuliegen. Als am Morgen die Arbeit wieder aufgenommen wurde, merkte man das Vorhandensein des Knaben nicht. Der Kran trat in Tätigkeit und dem Knaben wurde von dem Greiser der Scheitel eingebracht.

Helsingfors oder Suom? Wie in Helsingfors verlautet, soll im Laufe des Herbstes im finnischen Reichstag der Antrag gestellt werden, den Namen der Hauptstadt Helsingfors oder Helsinki abzuschaffen und durch Suom zu ersetzen. Dieser Name wird von dem Worte Suomi, der finnischen Bezeichnung für Finnland, abgeleitet.

600 000 Personen am Dengue-Fieber erkrankt. Nach den letzten Nachrichten beträgt die Zahl der an dem Dengue-Fieber erkrankten Personen in Athen, Bryans und den umliegenden Bezirken annähernd 600 000 Personen. Der Stadtrat von Athen beschloß, 30 Lastwagen für die Sammlung der an dem Fieber erkrankten Personen zur Verfügung zu stellen.

Wosu Holzspanzarautos gut find. Vor dem Gebäude einer Holzspanzarautos in Neunort erlöhnen eines der bekannten Panzerautos, die die Neunort Bank benutzten, um ihre Geldtransporte vor Raubüberfällen, wie sie ja am hellen Tage und auf offener Straße sowohl

in Neunort wie in Ostiga vorgekommen sind, zu schützen. Die Beschaffung des Panzerautos in der hiesigen unverbändlichen Provinz kostete sich in den Kaufsumme der Beschaffung und erleichterte die Rolle um 18 000 Dollar, indem sie die Angestellten mit Revolvern in Schach hielt.

Das Autogiro-Flugzeug bei der Landung schwer beschädigt. Das Autogiro-Flugzeug des spanischen Fliegers de la Clera, der nach seinem gelungenen Flug von London nach Paris in Le Bourget mehrere Schaulustige veranstaltete, stieß bei der Landung so unglücklich auf den Boden, daß einer der Drehflügel abgerissen und die anderen beschädigt wurden.

Schweres Eisenbahnunglück in Polen. Als auf der Eisenbahnstrecke Wolowicz-Solim in der Nähe von Warschau 25 Arbeiter auf einer Drahtlinie in der Meinung, der fällige Personenzug wäre schon vorbei, auf dem linken Gleis fuhren, brannte plötzlich der Personenzug, der einige Minuten Verspätung hatte, heran. Nur ein Teil konnte sich durch Abpringen retten. Sechs Arbeiter wurden auf der Stelle getötet und mehrere schwer verletzt.

Bei lebendigem Leibe verbrannt. Ein schweres Explosionsunglück ereignete sich in einem Pariser Freizeitschiff. Das Dienstmädchen des Freizeitschiffes die Vierge mit Benzin gereinigt und wollte dieses im Hof zum Trocknen aufhängen. Als sie an einem Ofen vorbeikam, löste die Vorhänge Feuer. Vor den Augen ihres Dienstherrn verbrannte das Mädchen als lebender Kadaver. Auch die Haushälterin wurde schwer verbrannt, während der Freizeiter mit leichten Brandwunden davonkam.

Drei Brüder verhaftet und getötet. Bei St. Kemp-Blanz organisierten sich die 15, 18 und 27 Jahre alten Brüder Herrn damit, eine Grube zu graben. Durch einflüchtende Erdmassen wurden alle drei verhaftet. Sie konnten nur als Leichen geborgen werden.

Vertrauensbruch Bankunternehmern in Paris. In der letzten Zeit mehrten sich die Klagen gegen den Direktor des Pariser Bank für Handelskredit. Es hat sich nun herausgestellt, daß die „Bank“ sich besonders an die mittlere Gesellschaftsmasse wandte, der sie Vorküsse in Aussicht stellte, für die sie dann 20 v. S. Zinsen nahm. Außerdem mußten die Darlehensnehmer eine Reihe von Blanko-Wechseln unterschreiben, die von dem Bankunternehmer zu einem riesigen Wert bei Kreditinstituten in Paris gegen Wechseln aufhängen. Der Direktor der „Bank“ hatte namens Kreditbank, was alles in einer Person, Leiter und Anstaltler. Etwa 300 Personen sind durch ihn geschädigt worden.

Sturmflut in der librischen Ära. Nach einer Meldung aus Moskau hat ein orkanartiger Sturm in der Zentral-Rußland große Verheerungen angerichtet. Zwei Dampfer und vier Leichter sind auf den Strand geworfen und schwer beschädigt worden. Mehrere hundert Fischerboote werden vernichtet. Man rechnet damit, daß viele Menschen den Tod gefunden haben.

Bauselbstmord ereignet. Eine Baudung Polens, die sich in einem Güterwagen auf dem Bahnhof Warschau befand, explodierte und verlor eine Angestellte lebensfähig. Unter der Bevölkerung des Ortes entstand eine Panik.

Senjatonelle Werbung in der Familientragodie Armann. Die Unterredung in der Familientragodie Armann in Wien hat eine neue Wendung erfahren. Der junge Armann widerließ sein Geländnis, daß er seinen Vater in Notwehr erschossen habe. Er erklärte, daß er dieses Verbrechen nur aus Rache zu seiner Mutter gemacht habe, um sie von der Schuld eines Mordes frei zu machen.

Räuber Einbruchschiff in Warschau. Kurz vor Eröffnung der Gefährte fuhr einige Warschauer Diebe mit Kraftwagen vor eine große Wiegel mit Eisenwaren, öffneten mit nachgemachten Schlüssel alle Räume, luden den Wagen voll und fuhren unter den Augen der Polizei und der Passanten davon. Als einige Minuten später der Gefährtsinhaber persönlich zur Stelle war, fand er sein Geschäft ausgeplündert und leer. Von den Tätern fehlt bis jetzt jede Spur.

Gefährliches Erdbeben auf der Insel Wight. Auf der Insel Wight wurde ein neuer gefährlicher Erdstößt verzeichnet. Große Erdmassen brachen vom Felsen ab und fielen auf den Weg, der von Badingen nach Nizza führt. Entlang dieses Weges ist die ganze Erde in Bewegung. Bäume fallen und fänden gefährliche Erdoberänderungen an

Lindenried.

Original-Roman von W. Seeling J. Hellmuth.

40 (Nachdr. verb.)

„Ach Kurt, es ist die höchste Zeit, wenn ich den Zug erreichen will. Vater wurde ernstlich böse, wenn ich nicht käme. Wie tust du dich das Stunden des Glückes! In die Stadt zu gehen.“

„Ja, man möchte sie festhalten, aber leider geht das eben nicht. Ein Trost aber bleibt uns: In vier Wochen sehen wir uns wieder!“

„Mitleidlich komme ich mit Kurt!“ lachte Hella, die eben hinzugekommen war. „Weil Kurt, Gerd hat kommt, dann werde ich ihn um Erlaubnis zu dem Besuche bitten.“

„Ach, das wäre nett“, meinte Brigitte, „wie freuen uns alle sehr, wenn du kommst. Dann wirst du auch Gerd treffen. Vielleicht erhorcht du den armen Karl doch noch.“

„Mein, Brigitte, es ist umsonst! Ich schäme Gerd sehr hoch, aber heiraten werde ich ihn nicht. Gerd wird sich schon nach einer anderen Frau umsehen. Mein Herz hängt nun einmal an meinem lieben Lindenried — ich bin am glücklichsten hier!“

Der Wagen fuhr fort, der Brigitte zur Bahn bringen sollte. Kurt begleitete seine Braut zum Zuge.

Hella wollte den Liebenden ein kurzes Abschiedsgedächtnis gönnen — so liebte sie zu Hause. Als die Freundinnen sich zum Abschied umarmten, wurde doch eine wehmütige Stimmung aufkommen, aber Hella verdrängte sie schnell. Sie war heute in so übermütiger Stimmung und wußte nicht warum.

„Gerd kommt! Kurt Gerd bald heim mit Mira und dem Kinde“, rief sie sich selbst vor. Wenn das Kind da ist, brauchen sie mich wahrscheinlich sehr notwendig in Lindenried, denn wer sollte es denn pflegen? Und dann hat sie hier bleiben! Ach, wie glücklich mich das!“

In der Allee tauchte jetzt die Gestalt des alten Briefboten auf. Hella lief ihm entgegen, eine heftige Unruhe hatte sich plötzlich ihrer bemächtigt. Eine Menge Briefe und Zeitungen kamte der Alte aus seiner Beutelstasche

„Briele für das Personal und allerlei Empfehlungen von Geschäftskunden. Auch von Gerd war ein lides Schreiben dabei — Hella erkannte die Handschrift aus den ersten Blick.“

Als Kurt vom Bahnhof zurückkehrte und die Schwester mitbrachte, eilte er, von einer seltsamen Unruhe erfaßt, auf ihr Zimmer. — Hella sah laut weinend am Tisch, den Kopf in beide Hände vergraben. Der Anblick des Briefes, der auf dem Tische lag, sagte Kurt sofort, daß etwas Schredliches passiert sein müßte. Kurt legte der Schwester zärtlich den Arm um den Nacken. Sie hob die verweinten Augen zu ihm empor. Ein Ältern durchstieß ihre Gestalt, laut weinend legte sie den Kopf an die Brust des Bruders.

„Mira ist tot!“ schluchzte sie, „der arme Onkel Gerd! Was muß er gelitten haben.“

Ohne die Schwester aus den Armen zu lassen, las Kurt den Brief. Es war der Schmerzengeldbrief einer tief verwundeten Seele. —

„Nun ist Mira tot“, schreibt Gerd, „begreifst du, was ich jetzt leide? Mein Kind ist mitterlos! Mira mußte sterben, ehe sie den süßen Muttermilch von den Lippen ihres Kindes gekostet. Hella, ich bringe dir mein Kinde! Du bist so lieb und gut. Du wirst auch mein armes, mütterliches Kind lieb haben. Ich weiß, Mira hat dir einst manche trübe Stunde gelassen, aber hättest Du ihre aufrichtige Reue gelesen, Du wüdest ihr gewiß verzeihen. Sie war ein armes, ruheloses Wesen, stets im Kampf mit ihren heiden Naturen. Darum war sie oft unerschrocken und bitter. Nun ruht sie unter dem leuchtenden Südländershimmel in der geliebten Heimaterde. Sie hat nun Ruhe gefunden unter dem duftenden Blütenregnen. Mir das Kind und ich, wir haben sie verloren. Doch, ich will nicht klagen. Hella, ich habe ja Dich noch. Dich und die Heimat, mein liebes Lindenried. Wie ich mich sehne, zu Euch zu kommen, zu Dir und Kurt, kann ich nicht beschreiben. Sobald als möglich reise ich ab. Der Abschied von Miras Grab ist ja schmerzhaft, aber ich muß auch das ertragen.“

Kurt ließ den Brief sinken. In seinen Augen schimmerte es feucht.

„Nun hast du eine schöne, heilige Aufgabe, Hella! Miras Kind mußt du an dein Herz nehmen, um ihm die tote Mutter zu ersetzen“, bemerkte er linnend.

„Ja, Kurt, ich freue mich so sehr auf die Kleine. Wie gut, daß Onkel Gerd das Kind hat. Es wird ihm über die Einkommte hinweghelfen. Erichst du, man ihn ich froh, daß ich Gards Antrag nicht angenommen habe, so kann ich mich ganz dem Kinde widmen und brauche nicht fort zu gehen. Nun kann ich Onkel Gerd ein wenig vergelten, was er an mir getan, es er mich aufnahm in sein Haus, nachdem die Eltern gestorben waren. Wie will ich die Kleine lieb haben!“

„Du bist ein edles, selbstloses Mädchen. Goli gebe, daß dir deine große Herzengüte reichlich gelohnt wird.“

„Für Onkel Gerd und sein Kind sorgen zu dürfen, ist mir des Colnes genug.“

„Ich will Gerd Mitteilung von deinem neuen Lebensberuf machen. Dann wird er am ersten einsehen, daß er endgültig verziehen muß.“

„Ja, tue das, Kurt, und schreibe ihm, ich würde mich sehr freuen, wenn er uns recht bald eine Braut vorstellen würde.“

„Der arme Schelm, er tut mir so leid! Er liebte dich wirklich von ganzem Herzen. Nun bleibst ihr ihn seine Hoffnung mehr.“

In Herzkloßen war man über die Trauerlosigkeit sehr überrascht, man glaubte Mira ja auf dem Wege der Besserung. Noch einmal wurde die Heirat Gerd Deshrids eifrig besprochen, doch ließ man der Toten Gerechtigkeit widerfahren, die man der Lebenden vielleicht verweigert hätte. Man pries ihre Schönheit, ihre unvergleichbare Heiterkeit und ihre Götterunabhängigkeit. So lange Mira in Lindenried lebte, war es den Herzstirnen stets geöffnet. Hella aber hatte seit der Abreise jeden Verkehr abgebrochen.

„Nun ja“, tröstete man sich, „wenn Frau Mira wieder da ist, wird es schon wieder feste gehen. Hella kann doch im Hause ihres Vormundes keine feste feiern.“

(Fortf. folgt.)

**Hausfrauentuch ,Tresser'
Wäschetuch ,Magnet'**

die beiden Hemdentuch-Marken von anerkannter Güte
ohne jede Füllappretur
in Kemberg nur zu haben bei

Wilhelm Weydanz

Wichtig für Männer und Frauen!

Im **Hotel „Blauer Hecht“** findet am **Freitag, den 28. September**, abends 8 1/2 Uhr ein

wissenschaftlicher Vortrag

im Sinne des Naturheilverfahrens hat. Es wird Aufklärung erfolgen über alle Krankheiten, Entstehung und Ursachen, sowie Behandlung durch Anwendung der Natur, z. B. Lungen, Leber, Nieren, Gallen, Magen- und Nervenkrankheiten, sowie alle Frauen- und Kinderleiden, Rheumatismus, Gicht, Blüthen.

Das Unglück der kinderreichen Ehe!
Wichtige Lebensfragen für alle Männer und Frauen! — Für junge Eheleute besonders!

Niemand verdamme diesen Vortrag, da er wegen hoher Kosten nur einmal geboten werden kann. **Eintritt frei.**
Jugendliche unter 17 Jahren haben keinen Zutritt.

Rotta

Am **Sonntag, den 30. September** veranstaltet der **Schlessklub** von 2 Uhr ab

Breisschießen u. -Regeln

Von 4 Uhr ab

Tanz (Saxzbandkapelle)

wozu Freunde und Gönner herzlich einladen

Der Vorstand und der Wit Feig Jahn

Viktoria-Motorräder
sowie andere Qualitätsräder, kurzfristig oder ab Lager lieferbar.

Auto-Heinze

Fachschule aller Klassen.
Wittenberg, Berliner Straße 22

Um lost nicht

Herrenfahrrad

Matte Diamant, von 2 die Wahl, steht bereit zum Verkauf. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Blattes

Reine

Ader- und Weidenparzelle

(Niemeyer Garten) verpachtet
Otto Becker

Thomasmehl

Kali

Kainit

sowie sämtliche

Bauartikel

und

Futtermittel

sind zu haben bei

W. Quilitzsch Nachf.

Spielkarten

empfehlen **Rich. Arnold**

Prima frisches fettes
Rind- u. Kalbfleisch
und frische Flecke
empfiehlt **Richard Krausemann**



Bund der Frontsoldaten
Sonabend, den 30. Sept.
abends 8 1/2 Uhr im **Palmbaum**
Berfammlang
Erscheinen aller Kameraden ist Pflicht.
Der Ortsgruppenführer.

Den Ziegenhaltern

zur Kenntnis, daß die Ziegenböde bei **Herrn Fritz Richter**, Mittelstraße, Nationalist sind. Wir machen darauf aufmerksam, daß jeder Ziegenhalter dem Gesetz zur Unterhaltung der Ziegenböde verpflichtet ist, auch bei Nichtbenutzung der Böde. Lösen die Ziegenböden werden auf's schärfste polizeilich verfolgt.
Sonn- und Nacht-Gesellschaft
Kemberg.

Schützenhaus

Sonntag, abends 8 1/2 Uhr

Man sprach so oft und viel davon,
Wo bleiben Pat und Patachon.
Doch allen winkt der schönste Lohn
Hier sind sie schon — Hier sind sie schon.

Unsere Freunde sind da!

Pat und Patachon

(Im Bankhaus Pat & Patachon)

Dieser Film ist einer ihrer köstlichsten Schilbbürgerstreichere, wie sie sich in Kleinleckersdorf vom Schneidergesellen zum Bankdirektor emporschwingen. Wie sie das machen, wie sie ihr Büro aus Eier- und Zigarettenkisten, aus Zaundraht und Schiffsstauen bauen, das muss man gesehen haben. Die Presse schreibt über die Berliner Uraufführung: „Wenn Lachen gesund ist, so ist dieser Film ein trefflicher Hausarzt, den man konsultieren sollte.“ Wir sind nicht im Zweifel, dass die Durchschlagskraft dieses Spielplanes ihre Wirkung nicht verfehlen wird.

Das vorzügliche Beiprogramm!

Mechanik und Liebe || „ER“ als Fotograf
Lustspiel | Groteske
Am deutschen Rhein. Natur

„UFA“-Wochenschau — das Neueste vom Tage

Nachmittag 3 Uhr: Grosse Kinder-Vorstellung

Pat und Patachon. — Eintritt 30 Pf

Der Saal ist gut geheizt

Alles nur mit Ata putzen!

*Leichte Arbeit!
Größer Nutzen!*



*Hankel's ausgezeichnetes
Putz- und Scheuermittel!*

Markt **„Blauer Hecht“** Markt

Sonntag abend punkt halb 9 Uhr

Der künstlerisch gereifte Wunderknabe **Jackie Coogan** in seinem neuesten Großfilm

Jackie, der Schiffsjunge

(Der Untergang des Riesendampfers „Queenland“)

Dieser herrliche Film ist ein Meisterwerk der Filmkunst. Um aus der Fülle der packenden Szenen nur eins hervorzuheben: den überaus geschickt gedrehten, technisch hervorragend gefilmten Zusammenstoß des Riesendampfers „Queenland“ mit einem Eisberg. Meisterhaft beherrscht die Regie das Tempo. Die Rettung der Schiffsinsassen auf den Booten, Szenen auf dem Luxusdampfer sind mit großer Liebe für das Detail wiedergegeben.

Das gute Beiprogramm:

Glück gehört zum Handwerk

Groteske in 2 Akten.

Die Madonna von Belem

(Para — Brasilien)

Ein herrlicher Kulturfilm.

Zahn-Atelier

Fr. Genzel

Dentist

Voilst. schmerzlindeendes
Zahnziehen

Plombieren in Gold, Silber
und Kupferamalgam

Anfertigung künstlicher
Zähne in Kunstschd., Gold u.
verschieden Metallen, sowie

Kronen, Brückenarbeiten
und Stützähne.

Reparaturen werden schnell-
stens ausgeführt.

Wiesen-Verkauf.

Dienstag, den 2. Oktober,
abends 8 Uhr im **Hotel „Blauer Hecht“** verfertigte meine
Wiesen, in der Höhe und Lage ge-
legenen Wiesen öffentlich meistbietend.
Die Bedingungen werden im Termin
bekannt gegeben.
R. Krausemann Feldmesser

Freitag, den 28. September, abends 8 Uhr

beginne ich wieder im **Hotel Palmbaum** mit einem

Kursus

für **Automobil und Motorräder.**

Um gültigen Besitz und bietet

R. Peterson, Bad Schmiedeberg

Anstands- und Tanzunterricht

von Tanzmeister **A. B. Gärtner-Mehnert**

Schützenhaus, Kemberg

Gebe werten Eltern höflich bekannt, daß mein Kursus für Anstand und Tanz für junge Damen und Herren **Montag, den 1. Oktober, abends 8 Uhr** beginnt. Ich bitte, die Anmeldungen bis dahin bei Herrn Fröhnel bewirken zu wollen.
Hochachtungsvoll **D. O.**

Damenhüte

hübsch und billig

Johanna Falkenberg,

Kemberg, Anhalter Straße 19

Auf vielseitigen Wunsch halte ich

jeden Donnerstag von 1 bis 5 Uhr nachmittags

in **Wittenberg, Kurfürstenstraße 12,** bei Frau Freudenberg, meine Sprechstunden ab.

A. Nielsen, prakt. Heilkundiger

Mitglied Verb. der Heilkundigen Deutschlands E. V.